

Quartiersrat Neuallermöhe  
c/o Stadtteilbüro Neuallermöhe  
Fleetplatz 1  
21035 Hamburg

[quartiersrat@neuallermoehe.de](mailto:quartiersrat@neuallermoehe.de)

[www.neuallermoehe.de](http://www.neuallermoehe.de)

## Quartiersrat Neuallermöhe

### Protokoll

Datum: 5. Februar 2024

Ort: KulturA und online

### Tagesordnung

#### 1. Begrüßung:

- Vorstellung der neuen Gremien QR und Steuergruppe
- Abstimmung Tagesordnung / Protokoll vom Dezember 2023

#### 2. Vorstellung Zwischenstand freiraumplanerische Studie „Ankunftsort Neuallermöhe“

- Planungsbüros ADEPT / KARRES EN BRANDS und Birte Grabow vom Bezirksamt Bergedorf)

#### 3. Organisationsstruktur Quartiersrat Neuallermöhe

- Information über Organisatorischen Rahmen
- Steuergruppensitzungen
- QR-Sitzungen
- Erreichbarkeit

#### 4. Gedankenaustausch zu möglichen Schwerpunktthemen 2024

- Integriertes Klimaschutzkonzept Bergedorf (Maßnahmenkatalog A1 bis A6)
- Projekte aus der Arbeitsgemeinschaft Umwelt
- Projekt Skychild (Konkretisierung und Umsetzung)
- Bezirkswahl 2024
- Regionaler Sport
- ...

#### 5. Aktuelles

- Stadtteilkonferenz / Arbeitsgemeinschaft Jugend bzw. Sozialraumgremium / Stadtteilbüro / Stadtentwicklungsausschuss / Sonstiges

#### 6. Anträge an den Verfügungsfonds

- Reservierung Jugendbeirat - 5000 €
- Tag der offenen Tür Bürgerhaus Allermöhe e.V. (12/2023) - 1000 €
- Ehrenamtliches Bänke Lackieren Hainbuchenallee (Kokus e.V.) - 200 €
- Restsumme: 23.800€

#### 7. Verschiedenes / Termine / Themenspeicher

- Nächste QR-Sitzung 08.04.2024
- Antragsfrist 14 Tage (25.03.2024)

<b>1</b>	<p><b>Begrüßung, Genehmigung Tagesordnung, Genehmigung Protokoll</b></p> <p>Rüdiger begrüßt alle am Quartiersrat (QR) Teilnehmenden zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Es gibt 21 Stimmberechtigte (2 davon sind per Zoom zugeschaltet) und 6 Gäste.</p> <p>Er stellt die Mitglieder der Steuerungsgruppe vor und skizziert ihre Funktionen.</p> <p>Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen, es wird einstimmig angenommen.</p> <p>Der Vorschlag, die Tagesordnung um 2 Anträge an den Verfügungsfond zu erweitern wird ebenfalls einstimmig angenommen.</p>
<b>1 2</b>	<p><b>Vorstellung Zwischenstand freiraumplanerische Studie „Ankunftsort Neuallermöhe“</b></p> <p>Frau Grabow und Frau Gerlach (Bezirksamt Bergedorf) stellen sich vor.</p> <p>Der Zwischenstand der Planung zum „Ankunftsort Neuallermöhe“ wird vorwiegend online durch das Planungsbüro (s.Anhang), ergänzt durch Frau Gerlach und Frau Grabow, dargestellt.</p> <p>Anschließend wird um feedback gebeten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Frage nach Breite und Beleuchtung des Tunnels um Sicherheit zu gewährleisten. &gt; Das Problem wird bedacht; ein Fachbüro für Lichtplanung ist damit beauftragt.</li> <li>- Es wird die Befürchtung geäußert, dass der neue „Ankunftsort“ in Konkurrenz zum bisherigen alten „Ankunftsort“ (Fleetplatz) stehen wird, zumal es in den Gebäuden Leerstand gäbe. &gt; Nach Auskunft des Stadtteilbüros gibt es derzeit keine Leerstände.</li> </ul> <p>Außerdem: Die Plätze Ankunftsort und der Fleetplatz stehen in ihrer Funktion nicht in Konkurrenz zueinander. Der neue Ankunftsort mit seinem öffentlichen Platz richtet sich vornehmlich an die Nachbarschaft der neu entstehenden Wohnbebauung und hat eine Querungsfunktion nach OBW. Zudem werden an dem Platz keine gewerblichen Nutzungen vorgesehen, sodass sich auch keine Gewerbekonzurrenz zum Fleetplatz ergeben kann. Auf den Ankunftsort soll kein Wochenmarkt entstehen. Der Brückenabriss bzw. der Brückenneubau ist lediglich ein Vorschlag des Planungsbüros, der derzeit noch keine Realisierungsperspektive einnimmt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Durchstich für die Unterführung unter den Gleisen wird frühestens 2030 realisiert.</li> <li>- Kommentar zu der kurvigen Variante: Sie könnte ein Problem für Radfahrer darstellen. &gt; Es sollen jedoch keine engen Kurven werden, eine Sichtachse soll erhalten bleiben.</li> <li>- Es gibt den Wunsch, den vorgestellten Entwurf auch schriftlich zu bekommen, um ihn im Stadtentwicklungsausschuss zu diskutieren. &gt; Er wird dem Protokoll beigeheftet.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Da es sich um eine Fläche von 30 x 70 m handelt, wird die Frage gestellt, wie sich auf so kleinem Raum Biodiversität umsetzen lässt. &gt; Es wird noch an der Zusammenstellung der verschiedenen Pflanzen gearbeitet. Betont wird noch einmal die Schwammfunktion, die dort realisiert werden soll, damit pflanzliches und tierisches Leben zu jeder Zeit möglich sind.</li> <li>- Eine Frage betrifft den Lärmschutz für AnwohnerInnen &gt; eine Lärmschutzwand von Unterführung zu Unterführung wird eingeplant.</li> <li>- Es wird die Befürchtung geäußert, dass - ähnlich wie auf dem Edith-Stein-Platz - randständige Menschen den Raum so nutzen, dass andere sich dort nicht wohlfühlen. &gt; Die Wahrscheinlichkeit ist geringer, da es keine Läden gibt, die Konsum unterstützen. Keine Bänke sind auch keine Option; Menschen sollen verweilen können.</li> <li>- Die Wichtigkeit, wenig zu versiegeln und die Notwendigkeit einer Schwammfunktion wird von Anwesenden noch einmal betont.</li> </ul>
<p>2 3</p>	<p><b>Organisationsstruktur Quartiersrat Neuallemöhe</b> Rüdiger skizziert noch einmal die Organisationsstruktur des QRs: Er trifft sich zweimonatlich jeweils am 1. Montag des Monats (mit gerader Zahl), möglichst in Präsenz. Es wird noch beraten, ob eine digitale Teilnahme weiterhin möglich sein soll. Alle Anwesenden haben das Rederecht, wer auch das Stimmrecht möchte, muss satzungsgemäß drei Mal am QR teilgenommen haben, seinen Wunsch äußern, der dann abgestimmt wird. Wer dem QR nicht mehr angehören möchte, teile das bitte mit. Die Aufgaben des QR sind die des ehemaligen Stadtteilbeirats. Die Steuerungsgruppe des QR lädt zu den Sitzungen ein, moderiert sie, bearbeitet die Anträge an den Verfügungsfonds. Das Stadtteilbüro verschickt die Einladungen zu den Sitzungen. Anträge an den Verfügungsfond bitte zur Absprache an Johan Grasshof und Walter Guevara. Die Moderation der Sitzungen übernehmen Rüdiger Freygang und Folker Holzhauer. Protokolle schreiben Helga Enkelmann und Folker Holzhauer. Herr Geisler vom Bezirksamt Bergedorf begleitet den QR wie bisher, ebenfalls beteiligt bleiben Alexandra Quast und Moritz Plebs. Das Stadtteilbüro ist donnerstags von 16.00 – 18.00 h geöffnet. So soll die bisherige Arbeit der Laewetzstiftung (Rise-Projekt) für die Zeit nach dem Auslaufen der Förderung durch ehrenamtliche Fortführung verstetigt werden. Herr Geisler ermutigt dazu, auch Möglichkeiten der Veränderung und Fortentwicklung zu nutzen.</p>
<p>3 4</p>	<p><b>Gedankenaustausch zu möglichen Schwerpunktthemen 2024</b> Die QR-Steuerungsgruppe sammelt Themen, aus denen pro Sitzung jeweils eines schwerpunktmäßig behandelt werden soll, ggf. unterstützt durch ReferentInnen.  Vorschläge der Steuerungsgruppe: - Integriertes Klimaschutzkonzept Bergedorf (Maßnahmenkatalog A1 bis A6) - Projekte aus der Arbeitsgemeinschaft Umwelt</p>

- Projekt Skychild (Konkretisierung und Umsetzung)
  - Bezirkswahl 2024
  - Regionaler Sport

Vorschläge aus dem Quartiersrat:

- Wie sieht das Fernwärmekonzept der Stadt HH für Neuallermöhe aus?
- Katalog über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements erstellen um weitere Menschen zu aktivieren
- Erläuterungen zu skychild geben, Diskussion ob dies Ergänzung oder Konkurrenz zum Meldemichel ist.
- Zustand der Wege und Straßen sowie der Beleuchtung, auch unter dem Aspekt der Sicherheit; Sanierung
- neueste Informationen zur Sanierung, zum Erhalt und Wegfall der Neuallermöher Fleetbrücken
- Entwicklung von Formaten zur Stärkung des solidarischen und demokratischen Miteinanders im Stadtteil
- Thema Gewalt (aktueller Fall) evtl. mit BünaBe
- Integration, da wir viele migrantische Mitbewohner haben: gibt es genug Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche?
- Aufsichten in der kommenden Badesaison: werden z.T. bereits ausgebildet; gibt es ausreichend Schutz?
- 14. 2. Einladung zum Vernetzungstreffen Sprungbrett e.V. Bergedorfer Str. 100 von 17.00 - 19.00 h

**5 Aktuelles**

keine Infos von der Stadteilkonferenz

AG Jugend: für einen ausscheidenden Mitarbeiter wird ein Manager eingestellt; die AG Jugend aus Bergedorf-West soll zugeordnet werden, das bedarf aber noch der Diskussion;

Stadtentwicklungsausschuss: zum Thema Lärmbelastung wird informiert; es wird insgesamt mehr Verkehrslärm in ganz Bergedorf erwartet;

Netzwerktreffen der Hamburger Beiräte findet nächste Woche statt; ein workshop wird angeboten: Zusammenführung der Themen aus den Quartieren; Thema für den Sommer ist ein Klimakonzept für HH

NEU! Im Bezirksamt Bergedorf gibt es ein Fachamt für Klimaschutz mit einem Fachreferenten ab Sommer 2024

**6 Anträge an den Verfügungsfonds**

Im Netz sind erneuerte Antragsformulare zu finden:

[www.neu-allermöhe.de/verfügungsfonds](http://www.neu-allermöhe.de/verfügungsfonds)

Die Anträge an den Verfügungsfond müssen mindestens 14 Tage vor der QR-Sitzung eingereicht werden, möglichst bitte noch früher.

	<p>Dem Jugendrat wurden für das Jahr 2024 &gt; 5.000,- € zugesagt. Dazu bedarf es konkreter Anträge, die gemäß Geschäftsordnung des QR mit Johan Grasshof und Walter Guevara vorab abzustimmen sind.</p> <p>Antrag 1 wurde bereits in der letzten Sitzung im alten Jahr beschlossen ( 1000,00 € )</p> <p>Antrag 2 wird von Jeanette Winter vorgestellt und einstimmig angenommen ( 200,00 € )</p> <p>Antrag 3 wird von Niels Pape ausführlich begründet, diskutiert und einstimmig angenommen. ( 800,00 € )</p> <p>Antrag 4 wird von Fleurie Ngongue vorgestellt, diskutiert und mit 18 Ja-Stimmen + 3 Enthaltungen angenommen. ( 1360,00 € ) Formal wird der Begriff „Ehrenamtschale“ durch „Aufwandsentschädigung“ ersetzt. Diese muss von den einzelnen Empfängern mit Name und Anschrift quittiert werden. Es wird gebeten, im nächsten Antrag die Positionen noch konkreter aufzuführen.</p>
<p>4 7</p>	<p><b>Verschiedenes / Termine / Themenspeicher</b> Vom 2.-10. März läuft in Schulen und KiTas wieder die Aktion „Hamburg räumt auf“. Am 28. Juni findet das Fleetplatz-Fest statt. Es können schon Stände angemeldet werden. Die Termine für die Fleetreinigungen sind noch nicht bekannt, da sie mit den Schulen verabredet werden müssen. Wie immer werden rechtzeitig Plakate aufgestellt. Die Steuerungsgruppe hat Stoffbeutel und T-Shirts mit dem neuen Logo bedruckt. Heidemarie Thiele beendet ihre langjährige Mitarbeit im Stadtteilbeirat/QR und verabschiedet sich.</p>
<p>5</p>	<p><b>Protokoll:</b> Helga Enkelmann und Folker Holzhauer</p>